

Guido Wiesner

HVD Niedersachsen

Präsident

Fon: 0511 167691-60
zentrale@humanisten.de

HVD Niedersachsen | Otto-Brenner-Straße 20–22 | 30159 Hannover

An die Präsidentin des niedersächsischen
Landtages Frau Dr. Gabriele Andretta
Hannah-Arendt-Platz 1
30159 Hannover

21.02.2018

Offener Brief – Ihre weltliche Alternative zum Reformationstag

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

unser Verband begrüßt ausdrücklich Ihren Vorstoß, dem Reformationstag mit dem Weltfrauentag eine weltliche Alternative entgegenzusetzen! Sie hatten sich ja bereits im Februar für einen weltlichen Feiertag für alle ausgesprochen und erwähnten neben dem Weltfrauentag noch den Europatag am 9. Mai und den Tag der Menschenrechte am 10. Dezember. Unser Verband spricht sich bereits seit Jahren für einen Tag der Menschenrechte als weltliche Alternative zum immer wieder hervorgebrachten Reformationstag aus.

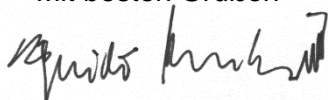
Die Diskussionen auch in der Bremischen Bürgerschaft zeigen, dass die Debatte noch nicht am Ende ist. Viele gesellschaftliche, religiöse und weltanschauliche Gruppen sehen die vorschnelle Einigung zwischen Kirchen und den Landesregierungen untereinander sehr kritisch und stehen gerade dem Reformationstag ablehnend gegenüber.

Wir wünschen uns, dass Sie sich gemeinsam mit Ihren Kollegen aus Bremen, Hamburg und Schleswig-Holstein für einen weltlichen Feiertag für alle einsetzen, und sich die Menschen mit ihren Haltungen und Werten demokratisch vertreten sehen. Will man einen sinnvollen Feiertag, dann muss man sicherstellen, dass er den Bürgern der Bundesländer auch etwas bedeutet.

Wir meinen, dass der konkreten Terminfindung eine Grundsatzentscheidung vorausgehen sollte, ob es nun ein kirchlicher Tag für wenige oder ein weltlicher für alle werden soll. Unsere Unterstützung haben Sie!

Als Tag der Menschenrechte sind neben dem 10. Dezember als Jubiläum der Deklaration vor nun 70 Jahren, auch der 3. September oder 4. November als Datum vorstellbar. Die Europäische Menschenrechtskonvention wurde am 4. November 1950 in Rom unterzeichnet und trat am 3. September 1953 in Kraft.

Mit besten Grüßen



Guido Wiesner
(Präsident)